

Inhalt

Einleitung	11
1 Die Kunst dem Volke	
Bürgerliche Volksbildungs- und Volksunterhaltungsinitiativen	38
1.1 Diskurse	38
1.1.1 „Musikalischer Wunderquell“. Kunstmusik als Heilmittel gegen gesellschaftliche Probleme	38
1.1.2 „Ober- und unterhalb der Notengrenze“. Kontroversen um die Voraussetzungen für Kunstmusikrezeption	56
1.1.3 „Prachtschloss der Tonkunst“ oder „echte Volkstümlichkeit“? Kontroversen um die Werkauswahl und das pädagogische Begleitprogramm	68
1.2 Aufführungsformate	83
1.2.1 Symphonische Volkskonzerte und Oratoriennaufführungen	83
1.2.2 Kammermusikalische Konzert- und Vortragsformate	105
1.2.3 Volkskonzerte im kirchlichen Kontext	132
2 „Mit Bourgeois singt man nicht“	
Kunstmusik im erweiterten Kontext der Arbeiterbewegung	148
2.1 Diskurse	148
2.1.1 „Beethovens rechtmäßige Erben“. Kunstmusik als Trägerin politischer Bedeutung	148
2.1.2 „Die allen Menschen gemeinsame Kunst“? Das ambivalente Verhältnis der Arbeitermusikbewegung zu bürgerlichen Volksbildungsbestrebungen	163
2.1.3 „Mit scheelen Augen angesehen“. Die musikalischen Volksbildungsinstitutionen der Arbeiterschaft unter äußerem und innerem Legitimationsdruck	176

2.2 Aufführungsformate	191
2.2.1 Die Aktivitäten ambitionierter Arbeiterchöre	191
2.2.2 Kunst- und Unterhaltungsabende	217
2.2.3 (Partei-)politische Festkultur	243
 Statt eines Schlusses: „Die Musik schwebt dort in der Luft“	
Kunstmusik im öffentlichen Raum	262
 Anhang 279	
Tabellen	279
Topographie des nicht-bürgerlichen Berliner Konzertlebens	288
 Verzeichnisse 292	
Abkürzungen	292
Archive, Sammlungen und Nachlässe	293
Historische Zeitschriften	293
Zeitgenössische Schriften	295
Forschungsliteratur	303
 Register 316	
Personenregister	316
Ortsregister	318
Sachregister	321